



**Evangelische Frauen Schweiz (EFS)**  
**Femmes Protestantes en Suisse (FPS)**



**SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund**

## Medienmitteilung

Bern/Luzern, 21. August 2015

### Lohnleichheit jetzt!

**Die neusten Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) zeigen, dass Lohndiskriminierung in der Schweiz immer noch gängig ist. Für die beiden grössten konfessionellen Frauendachverbände ist klar, dass in diesem Bereich dringender Handlungsbedarf besteht. Ohne Lohnleichheit ist eine Anhebung des Frauenrentenalters nicht zu rechtfertigen.**

Die heute veröffentlichten Zahlen des BFS zeigen einmal mehr, dass Frauen beim Lohn diskriminiert werden. 40,9 % des Lohnunterschieds zwischen Frau und Mann ist nur durch Diskriminierung zu erklären. Die Evangelischen Frauen Schweiz (EFS) und der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) fordern, dass endlich gesetzliche Rahmenbedingungen geschaffen werden, um die Diskriminierung von Frauen zu stoppen. „Die Lohndiskriminierung von Frauen ist ein Skandal!“ sagt EFS-Co-Präsidentin Liselotte Fueter. Seit über dreissig Jahren ist in der Bundesverfassung festgehalten, dass Männer und Frauen für die gleiche Arbeit den gleichen Lohn verdienen sollen. „Es ist unglaublich, dass es immer noch keine griffigen Massnahmen gibt, um die Lohnleichheit durchzusetzen“, sagt Simone Curau-Aeppli Vorstandsmitglied des SKF.

Die Lohndiskriminierung wirkt sich nicht nur auf das Portemonnaie der Frauen aus. Wegen der Lohndiskriminierung gehen auch den Sozialwerken Gelder verloren. Im Alter werden die Frauen schliesslich nochmals zur Kasse gebeten. Wegen den tiefen Löhnen erhalten Frauen weniger Rente als Männer. Der SKF und die EFS sehen deshalb die geplante Anhebung des Frauenrentenalters auf 65 Jahre sehr kritisch, solange die Lohnleichheit nicht garantiert ist.

### Medienauskünfte

Liselotte Fueter, Co-Präsidentin  
Simone Curau-Aeppli, Vorstandsmitglied SKF

079 302 45 35  
076 430 37 69



#### **Evangelische Frauen Schweiz (EFS)**

Die Evangelischen Frauen Schweiz (EFS) vertreten als Dachverband von protestantischen und ökumenischen Frauenverbänden und Einzelmitgliedern die Interessen von rund 37'000 Frauen. Die EFS fördern Frauen in Gesellschaft, Kirche und Politik durch Veranstaltungen, Kurse und Informationen. Zu eidgenössischen Gesetzes- und Abstimmungsvorlagen und zu aktuellen Fragen nehmen die EFS aus Sicht evangelischer Frauen Stellung.



#### **Schweizerischer Katholischer Frauenbund (SKF)**

Der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) ist der grösste konfessionelle Frauendachverband der Schweiz. Er setzt sich für die nationalen und internationalen Anliegen der Frau in Familie, Beruf, Gesellschaft und Kirche ein und engagiert sich für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Der SKF mischt sich mit Grundsatz- und Informationspapieren in aktuelle Diskussionen zu wichtigen Themen in Gesellschaft, Kirche und Staat ein.